

Transkription von Urkunde MGD 1314a

Ort, Datierung: Magdeburg, 1314-01-08

Signatur: Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt in Magdeburg, U 1, XXII Nr. 6 [\[online\]](#)

Inhalt: Rat der Stadt Magdeburg: Freispruch

Wie veseke von Hordorp , Borghere meyster von meydeburch , vnde wie ratmanne vn(de) we meystere von den jnni(n)ge von der suluen / stad bekennen vnde bethugen , in desern openem brieue , dat wie ghedegedinget hebben , mit dem Edelen fursten marc/greuen woldemare , von brandeborch , dat wie durch sinen willen ledich laten vnde ledich laten hebben den Erbaren / heren , vnsen heren den Ercebischof borchart von meydeburch , vnd den eraftege(n) man hern henrich von grone(n)b(er)g den vice/dûm , alle des dat , sie vns ghelouet hebben sint der tit dat sie gevangen worden , vnd al der Edhe die sie vns ghe/sworen hebben , vnd(e) al der brieue die sie vns sint ghegeuen hebben , heymelik oder openbare swern sie ouch tû vnser / hant gelouet oder sworn hebben des late wie sie ledich vnse¹ los , by namen so late wie em des los dat he vns ge/louet hadde , dat he vns scolde helpen by siner kost vt des paues banne , wie bekennen ouch vmme die vyerpenni(n)ge / dat vnse H(e)re die biscof , die scal , behalden of he vns vifhundert mark gift die wie eme dar vore gheuen hebben / vnde scal sin recht vorde(re)n , dar an , dar em vorseten was , alz he dede , er hie gevangen wart , wie bekennen ouch / vm vnser heren des biscofes , weth , tuischem sinem moshuse vnd deme Sinne , die dar neder ghebroken is , den sco/le wie weder muren also gut alz he vore was , dat scole wie volbracht hebben bynnen deseme somere , swaz he / bewisen . mach dat eme ghenomen is , von suluere von golde , von smyde , von clenode , oder von ander , haue , dat / scole wie eme weder gheuen , oder gelden , alz et werd is , duchte et vns tû grot , sin , so scolde , wie dat minneren / mit vnseme rechte , wie setten ouch ledich vnde los , al de borghen , die vnse here die biscof , vnd h(er) henr(ik) von grone(n)/berch sin vicedûm , vns gesat hebben et si heymelik oder openbar , wie bekennen ouch des , al dat recht dat vnse / h(e)re die biscof vp vns vorevorderde , er he ghevangen wart , dat he dat noch vordere moghe , dat dit stede / bliue vnde vntebroken dat hebbe , wie ghedegedinget vnd entruwen ghelouet von der gancen stad wegen , / wolth(er) von slonstede , Hannes von randow , Thileke von apenborch , brûn h(ere)n berndes , Hannes wesseke Koneke von Welle , / pet(er) odilien , Heyneke von scheni(n)ge , dem markgreuen vnde den die in sime rade sin vnde deme von valkensten / vnde deme von mansvelt , vnde deme von Hakeborne Dû orkunde vnde tû eyner stedecheit , al deser dinghe so / hebbe wie desen brieph ghegeuen besegelt mit vnser stad jnsegele Disse rede is gheschen tû wolm(er)stede , na god/des gheborth Dûsent jar , Druhunderth jar , an deme , vertendeme jare , an deme neisten dinstdaghe / na de deme dwelften , /

¹ eventuell Verschreibung: vnde